

## 1 Teilnahmeberechtigung/Startmeldung

- 1.1 Die Teilnahmeberechtigung ergibt sich aus der Regel 0.7.5 der Sportordnung (SPO) des Deutschen Schützenbundes (DSB) und der Ausschreibung des Hessischen Schützenverbandes (HSV)
- 1.2 **Es gilt die Ausländerregelung des DSB.**
- 1.3 Schüler die am Wettkampftag noch keine 12 Jahre alt sind, haben die gesetzliche Sondergenehmigung unaufgefordert vorzulegen.
- 1.4 Mannschaften und Einzelstarter, die nicht wünschen, zur Gaumeisterschaft eingeladen zu werden, müssen sich bei der Kreismeisterschaft abmelden. Eine Liste der für die Gaumeisterschaft abgemeldeten Schützen ist der Meldung zum Gau beizulegen.

## 2. Startgeld = Reuegeld

- 2.1 Das Startgeld ist Reuegeld, d.h. mit Abgabe der Meldung ist das Startgeld fällig, auch wenn der Teilnehmer nicht antritt. Die Höhe des Startgeldes entnehmen Sie bitte der anhängenden Liste.

## 3. Allg. Bestimmung und besondere Hinweise zur Ausschreibung

- 3.1 Die Kontrolle der Sportwaffen – Sportgeräte, Schiesskleidung und Ausrüstung findet unmittelbar vor dem Wettbewerb statt. Die Bekleidungskontrollen werden stichprobenartig vorgenommen. Nachkontrollen können während und unmittelbar nach dem Wettkampf durchgeführt werden.
- 3.2 Eine Änderung der, auf der Startkarte aufgeführte Startzeit kann nur in Ausnahmefällen in Absprache mit dem Veranstalter erfolgen
- 3.3 Sollten sich Teilnehmer für mehrere Wettbewerbe qualifizieren haben, müssen sie sich bei eventuellen Überschneidungen der Wettkampfzeiten, wenn keine Lösung durch die Sportleitung möglich ist, entscheiden welchen Wettbewerb sie bestreiten wollen.
- 3.4 Differenzen, die sich aus der Zulassung ergeben sollten, sind seitens der Teilnehmer, die nicht berücksichtigt wurden, in Verbindung mit Ihrem Schützenkreis zu klären.
- 3.5 Meistertitel werden nur an Einzelstarter und Mannschaften vergeben, die zur festgesetzten Startzeit antreten. Das Meisterschaftsabzeichen (Gaumeister) wird nur vergeben, wenn mindestens 3 Mannschaften bzw. 3 Einzelschützen zur Meisterschaft eingeladen wurden. (Ausnahme: Schüler- Jugend- und Juniorenklassen.)
- 3.6 Meisterschaftsabzeichen, werden nur an Einzelstarter und Mannschaften vergeben, die bei der Siegerehrung anwesend sind. Das Meisterschaftsabzeichen wird in der Herren- Damen- Alters- Damenalters- und Seniorenklassen nur in Gold für die Einzel- und Mannschaftswertung verliehen. In den Schüler- Jugend- und Juniorenklassen in Gold, Silber, und Bronze.
- 3.7 Die Siegerehrung findet unmittelbar nach dem Wettbewerb statt.
- 3.8 Zur Kontrolle der Startberechtigung ist bei allen Starts der Wettkampfpass und die Startkarte vorzulegen. Kann der Teilnehmer seinen Wettkampfpass nicht vorweisen, so darf er zwar starten, **wird aber mit Abzug von zwei (2) Ringen** in der

ersten Serie bestraft, zudem wird eine Gebühr von 5,00 Euro erhoben.

Für adhoc Startzeitänderungen, die nicht vorher mit der Sportleitung abgestimmt sind, kann eine Gebühr von 5,00 Euro erhoben werden.

- 3.9 Bei Mannschaftsummeldungen ist eine Gebühr von 5,00 Euro zu entrichten.
- 3.10 Bei Einsprüchen ist eine Gebühr von 10,00 Euro zu entrichten.  
Bei Berufung ist eine Gebühr von 20,00 Euro zu entrichten.
- 3.11 Kampf-/ Berufungskampfgericht werden vom Schützengau als Veranstalter bestimmt.
- 3.12 In den Vorderladerwettbewerben ist eine gültige Sprengstofflaubnis nach § 27 mitzuführen und bei der Anmeldung vorzulegen. Schützen ohne gültige Sprengstofflaubnis dürfen nicht starten.
- 3.13 Teilnehmer die in den Disziplinen „LIEGEND“ und „KNEIEND“ starten, haben selbst für Scheibenwechsler zu sorgen.
- 3.14 Bei den Waffenarten „SCHIESSEN AUF 100 M“ und „FREIE PISTOLE“ sind Beobachtungsgläser erforderlich und **mitzubringen**
- 3.15 Der Schütze ist für seine Druckluft- oder Gas-Kartusche alleine verantwortlich. Kartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer sollten nicht verwendet werden.
- 3.15 Schützen die nach Ziffer 0.9.4.1.2. der Sportordnung (bzw. dessen Auslegung auf Unterverbände) bei den Meisterschaften verhindert sind, können mit anderen durch die Sportleitung zu bestimmenden Ergebnissen auf formlosen Antrag hin zur Landesmeisterschaft gemeldet werden.
- 3.16 Für Helfer der Gaumeisterschaft wird in ausgesuchten Disziplinen eine Vorschießmöglichkeit angeboten um in die Rangliste aufgenommen zu werden. Die Disziplinen werden durch die Sportleitung meldungsabhängig bestimmt.

## 4. Allgemeines

- 4.1 Die Anweisungen der Schießleitung, Kampfrichter und Aufsichten sind zu befolgen. Das Nichtbefolgen zieht eine Disqualifikation nach sich. Jeder Schütze ist für seine Schüsse selbst verantwortlich.
- 4.2 Meisterschaften werden nur durchgeführt, wenn mindestens 3 Starter in der betr. Klasse eingeladen sind. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, gilt das Ergebnis nur als Qualifikation.
- 4.3 Alle nicht besonders aufgeführten Punkte dieser Ausschreibung regelt die SPO des DSB und die Ausschreibung des Hessischen Schützenverbandes.
- 4.4 Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibung belieben dem Schützengau als Veranstalter vorbehalten.

## Die Gausportleitung

## 5. Meldefristen (zu Ausschreibung Gaumeisterschaft 2017 1.0)

Die Kreise senden sämtliche Meldungen für Einzel- und Mannschaftswettbewerbe formgerecht per E-Mail, an den Gau. Es ist darauf zu achten, daß Disziplinen mit verschiedenen Meldefristen nicht in einer Melde-Datei geschickt werden.

### Bis spätestens

14.11.16 mit Genesis	Bogen – Halle an den Gaubogenreferent Manfred Forster
24.01.2017	alle 10 m Disziplinen + Großkaliber 300m + alle Armbrust-Disziplinen + Zimmerstutzen an den Gausportleiter Markus Weber
14.03.2017	Doppeltrap + an den Gausportleiter Markus Weber
20.03.2017	Perkussionsflinte und Steinschlossflinte an den Gausportleiter Markus Weber
04.04.2017	Vorderlader an Franz-Josef Kerber
04.04.2017	Flinte Trap + Skeet an den Gausportleiter Markus Weber
04.04.2017	übrige Gewehrdisziplinen an den Gewehrreferent Tobias Götz
04.04.2017	übrige Pistolendisziplinen an den Pistolenreferent Marcus Väth
09.05.2017	Feldbogen an den Gaubogenreferent Manfred Forster
23.05.2017 mit Genesis	Bogen-FITA an den Gaubogenreferent Manfred Forster

Hinweis: In den Disziplinen 300m-Gewehr / Armbrust 30m / Zimmerstutzen muss nicht unbedingt eine Kreismeisterschaft durchgeführt werden. Die Gaumeisterschaft wird als kombinierte Kreis-/Gaumeisterschaft durchgeführt, für die Kreise, die keine vorgelagerte Kreismeisterschaft durchführen. Keine Limits.

## 6.Meldungen

Die Meldungen sind nach dem vom Hessischen Schützenverband vorgesehenen Meldesystem David 21 per E-Mail vorzunehmen (Bogen GENESIS).

Schützen ohne richtige Pass - Nr. bzw. fehlender Pass - Nr. werden nicht eingeladen.  
*Verspätet eingehende Meldungen Fehlerhafte oder Nachmeldungen können **nicht** mehr berücksichtigt werden.*

Mannschaften und Einzelschützen die **nicht** wünschen zur Gaumeisterschaft eingeladen zu werden, müssen dieses bei der Kreismeisterschaft melden, und **sind** aus der Meldung zum Gau zu löschen.

**Eine Liste der, für die Gaumeisterschaft abgemeldeten Schützen/innen ist der Meldung beizulegen.**

**Änderungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten**

Markus Weber  
Gausportleiter

Der Schützengau ist auch im Internet unter

[www.schuetzengau-9-starkenburg.de](http://www.schuetzengau-9-starkenburg.de)